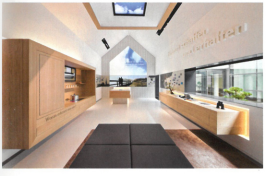
Markenhaus in Schwäbisch Hall

Das Logo mit Backsteinen, der Bausparfuchs und die Werbemelodie der Bausparkasse Schwäbisch Hall sind unverwechselbar. Zusätzlich wurde nun das erste Markenhaus in Schwäbisch Hall als Markenidentität zum Anfassen konzipiert und soll die Werte des Traditionsunternehmens vermitteln: Fürsorglichkeit, Bodenständigkeit und Genossenschaftlichkeit. Dan pearlman Markenarchitektur gliederte den ikonenhaften Baukörper der Architekten jangled nerves wie eine Wohnung. Der Eingangsbereich dient der Präsentation der Meilensteine der Markenentwicklung. Markenidentität und Emotionen werden im „Wohnzimmer" miteinander verknüpft. Interaktive Exponate ergänzen hier eine umlaufende Kommunikationsfläche mit den persönlichen Gegenständen erfolgreicher Bausparer. Die Zutaten des Markenerscheinungsbildes können in der „Küche" näher erkundet werden, bevor das Fenster der Visionen einen Ausblick auf die Möglichkeiten zukünftiger Bausparer gibt. *sn*



Fotos: stephanbaumgarten.de, Berlin

Fotos: Martin Baitinger, Köln/Paris

The logo with bricks, the image of the clever fox and the advertising jingle of Bausparkasse Schwäbisch Hall are unmistakable. The first "brand building" has now been designed in Schwäbisch Hall – brand identity one can touch while communicating the values of the traditional business: caring, down-to-earth and cooperative. dan pearlman Markenarchitektur GmbH structured the icon-like building by jangled nerves architects like an apartment. The entrance zone presents the milestones in the development of the brand. Brand identity and emotions are linked in the "living room". Interactive exhibits here complement a communication area with personal objects from successful savers. In the "kitchen" once can examine more closely the ingredients of the brand image while the "window of visions" allows a view of the possibilities enjoyed by future savers.

Entwurf · Design jangled nerves, Stuttgart mit dan pearlman, Berlin
Bauherr · Client Bausparkasse Schwäbisch Hall, Schwäbisch Hall
Standort · Location Crailsheimer Straße 52, Schwäbisch Hall

Parfümerie Stephan in Speyer

In der Altstadt Speyers gestalteten Dittel Architekten aus Stuttgart eine neue Parfümerie mit zusätzlichen Angeboten. Im Erdgeschoss des Altbaus fanden die Parfümerie selbst und eine Schminkschule mit sechs Schminkplätzen Platz. Messingdetails, helle Eiche, eine Farbgebung in Weiß, Anthrazit und Schwarz sowie der großformatig gefliester Boden ergeben einen ruhigen Hintergrund für die Präsentation der farbenfrohen Produkte. Diese werden ausgestellt in Wandnischen oder in Regalen, die mittig von einem beleuchteten Regalfach für Tester unterbrochen sind. Deckeninstallationen aus hinterleuchteten Flacons im Verkaufsraum lockern die ansonsten ruhig gestaltete Decke auf und erinnern entfernt an Kronleuchter. Im Obergeschoss sind fernab der Laufkundschaft die Behandlungsräume untergebracht. Fischgrätparkett unterstreicht hier den Charme des Altbaus und in den farbig gestalteten Behandlungsräumen sorgen Teppiche und Sessel für eine beinahe wohnliche Atmosphäre. *ds*

In the old town of Speyer, Dittel Architekten from Stuttgart designed a new perfumery with additional offers. The ground level of the old building now accommodates the perfumery and a make-up school with six make-up stands. Brass details, bright oak, a colouring comprising white, anthracite and black as well as a large-format tile floor provide a calm backdrop for the presentation of the colourful products – displayed in wall niches or in shelves. Ceiling installations made of backlit flacons in the salesroom loosen up the otherwise calm ceiling design and are remotely reminiscent of chandeliers. The treatment rooms are located on the upper level, far away from casual customers. Here, herringbone parquet flooring emphasises the charm of the old building, and rugs and armchairs in the colourful treatment rooms generate an almost homely ambience.

Entwurf · Design Dittel I Architekten, Stuttgart
Bauherr · Client Stephan Exklusiv-Vertrieb GmbH, Forst
Standort · Location Maximilianstraße 59, Speyer

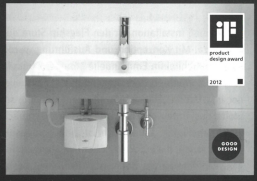
CLAGE

...wirtschaftlich warmes Wasser.

Kennen Sie schon den

Energie-Sparer

im Bürohaus nebenan?



Der Klein-Durchlauferhitzer MCX SMARTRONIC® ist die ideale Lösung für warmes Wasser am Waschbecken. Die Temperatur kann bedarfsgerecht eingestellt werden. Im Vergleich zu herkömmlichen Speichern spart das kleine Gerät bis zu 85 % Energie und verschwindet praktisch unter dem Waschtisch. Telefon: 04131 89 01-34 www.clage.de